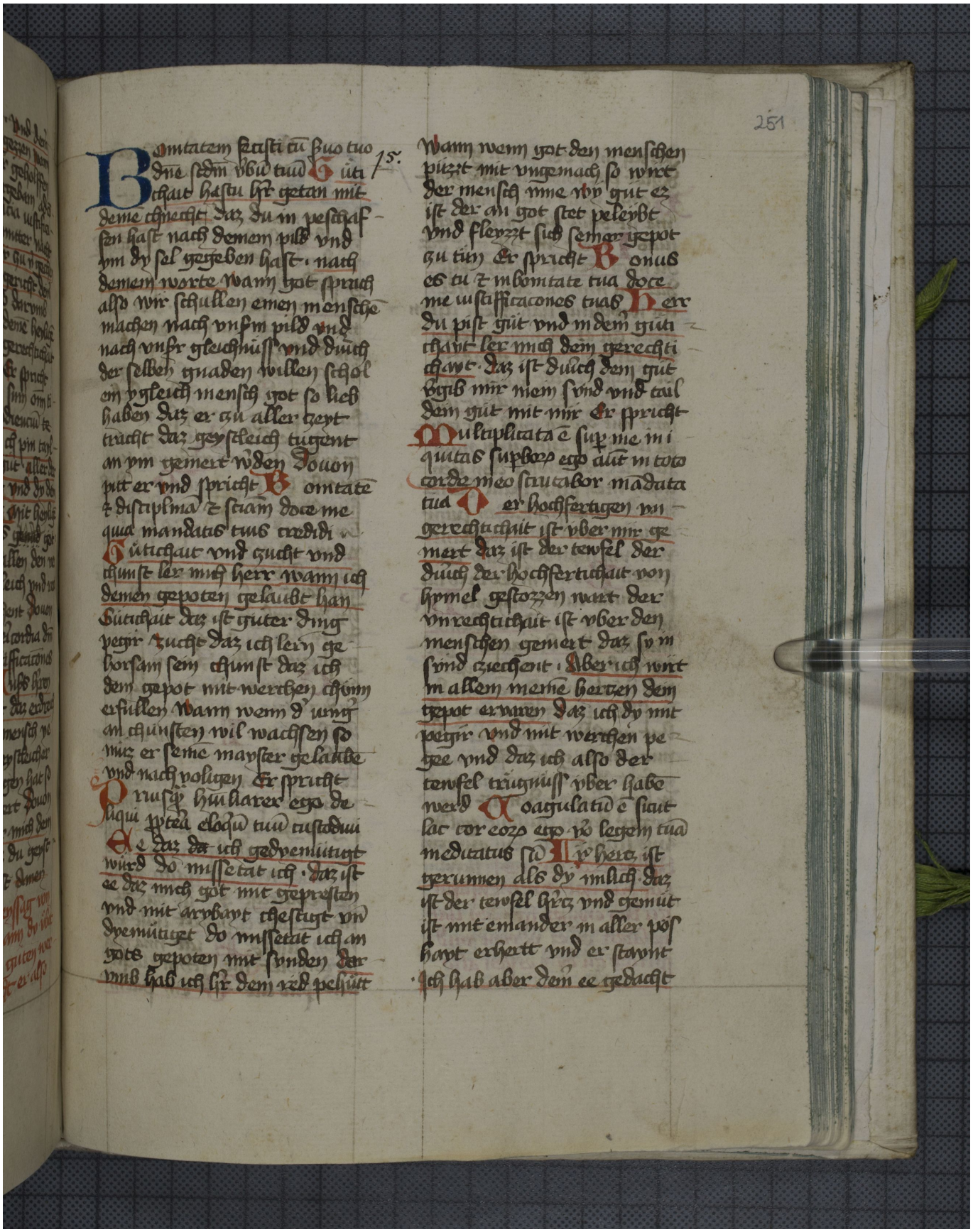
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



251

15.

Bonitatem fecisti cum seruo tuo
domine secundum verbum tuum G ütigkait hastu herr getan mit
deme chnecht daz du in gestiftet
hast nach demem pild vnd
im dy sel gegeben hast. nach
demem worte Wann got sprach
also wir schullen emen menschen
machen nach vnsm pild vnd
nach vnsr gleichnuss vnd durch
der selben gnaden willen schol
em ygleich mensch got so lieb
haben daz er zu aller zeit
trucht daz geyscheich tugent
am im gemert werden Dauon
pitt er vnd spricht B onitate
et disciplina et scientiam doce me
quia mandatis tuis credidi.
G ütigkait vnd zucht vnd
chunst ler mich herr Wann ich
demen gepoten gelaubt han
Gütigkait daz ist guter ding
peger. tucht daz ich lein ge
horsam sein chunst daz ich
dem gepot mit werchen chunn
erfullen Wann wem d' iung
am chünsten wil wachssen so
muz er seine mayster gelaube
vnd nach volgen Er spricht
P rusq; humiliatus ego de
liqui ipsa eloqia tua custodui
E e daz der ich gedemütigt
wird do musstet ich. daz ist
ee daz mich got mit gepresten
vnd mit arbayt chestigt vn
dyemütigt do musstet ich am
gots gepoten mit sunden der
vmb hab ich sir dem red pehütt

Wann wem got dey menschen
pizzt mit vngemach so wnt
der mensch wme vbr gut ez
ist der am got stet pelerbt
vnd flerzzt sich semer gepot
zu tun Er spricht B onus
es tu et in bonitate tua doce
me iustificationes tuas B er
du pist gut vnd in dem guti
chayt ler mich dem gerechti
chayt. daz ist durch dem gut
begib mir mein sund vnd teil
dem gut mit mir Er spricht
M ultiplicata e sup me in i
quitas superbor ego autem in toto
corde meo scrutabor mandata
tua D er hochfertigen vn
gerechtichait ist vber mir ge
mert daz ist der tewfel der
durch der hochfertichait von
himel gestozzen wart der
vnrechtichait ist vber den
menschen gemert daz sy m
sind czerchent. Aber ich wart
in allem meine hertzen dem
gepot erwerben daz ich dy mit
peger vnd mit werchen pe
gee vnd daz ich also der
tewfel trügnuss vber habe
werd C oagulatu e sicut
lac cor eorum ego uero legem tua
meditatus sum I r hertz ist
gerunnen als dy milch daz
ist der tewfel hertz vnd gemüt
ist mit emander in aller völ
hayt erhertt vnd er stawnt
Ich hab aber dem ee gedacht